

Georg's Gedanken zur Woche vom 20. Oktober 2025:

- Stadtbild: Aha, unserem Bundeskanzler gefällt das Stadtbild nicht mehr. Mit Verlaub Herr Bundeskanzler, ich denke, daran werden Sie sich gewöhnen müssen. Der Zug, dass Deutschland wieder deutscher wird, ist doch längst abgefahren. Denke ich wenigstens. Da können wir lamentieren so viel wir wollen. Multikulti hat sich schleichend durchgesetzt, ob wir es wollen oder nicht. Es sind ja nicht nur Asylbewerber und Asylanten (dass sind die, die bereits Asyl bekommen, oder zumindest einen Aufenthaltsstatus haben). Es ist auch der starke Zuzug aus Osteuropa, der unsere Gesellschaft überrollt. Und daran sind wohl weniger die „linken Spinner“ Schuld, als unser angeblicher Arbeitskräftemangel. Die Grenzenlose Gier unserer Arbeitgeber nach einem großen Kontingent an Arbeitskräften. Nur so kann man, wie man es gewohnt ist, seine Arbeitnehmer ausbeuten. Meiner bescheidenen Meinung nach ist das inzwischen längst ein Nullsummenspiel. Diese Zuwanderer haben auch Bedürfnisse und Ansprüche, brauchen einen Arzt, Zahnarzt, einen Supermarkt, usw.. Und vor allem Wohnungen. Aber nun gut, nun ist es mal so, und wir werden uns damit arrangieren müssen. Vielleicht mündet das ganze ja in Vereinigte Staaten von Europa. Dann hätten wenigstens China und die USA nicht mehr so viel Macht über uns. Wichtig wäre es jetzt, endlich mal Ordnung in die Sache zu bringen. Vor allem was Gewalt anbelangt. Ich hätte da auch einen Vorschlag. Wer ihn wissen will, schreibt mir eine Mail an dp_dangl@web.de.

Und was für Aufreger gab es noch diese Woche

- Ach ja, Rentenpaket und Aufstand der jungen Wilden in der Union.
Dazu sag ich erstmal nix, vielleicht ist es ja auch nur ein Sturm im Wasserglas.

Und dann war da noch Fahrradwege. Dazu was in der ZDF- HeuteShow ab Minute 25.